



Poolangebot im Landkreis Potsdam-Mittelmark Flächenpool Mittlere Havel - Schmergow

Naturraum	Mittlere Mark	
Größe	Ca. 84 ha, komplett für den Pool gesichert I. Bauabschnitt ca. 45,8 ha II. Bauabschnitt ca. 38 ha III. Bauabschnitt ca. 39 ha	
Ausgangszustand	Intensives Grünland, Acker	
Zielzustand	Extensives Feuchtgrünland mit (teilweise temporären) Kleingewässern Hecken entlang von Wegen und Gräben	
Naturschutzfachliche Aufwertungswirkung	Arten / Lebensräume	Verbesserung der Bedingungen für Arten der Feuchtwiesen und Hecken; Beitrag zum Biotopverbund
	Landschaftsbild	Herausbildung von Raumstrukturen, Erhöhung der Vielfalt
	Boden	Verbesserung physikalischer und chemischer Bodeneigenschaften
	Oberflächenwasser	Abbau stofflicher Belastung, Aufwertung der Gräben
	Grundwasser	Abbau stofflicher Belastung
Besonderheiten / Bemerkungen	Pflegenutzung hat begonnen, Senken wurden angelegt. Pflanzmaßnahmen sind abgeschlossen Der Pool ist seit April 2005 durch das MUGV zertifiziert.	

Der Flächenpool Schmergow befindet sich in der Gemeinde Groß-Kreutz (Havel). Es handelt sich überwiegend um intensiv landwirtschaftlich genutzte Niederungsflächen, die über ein Schöpfwerk entwässert werden. Die drei Flächen befinden sich in der Nutzung eines landwirtschaftlichen Betriebes. Die Kooperation mit diesem Betrieb besteht seit 1998 und ist sehr konstruktiv, so dass mit seiner Hilfe im Bodenordnungsverfahren zahlreiche Grundstücke erworben und arrondiert werden konnten.

Alle Poolflächen befinden sich im Besitz des NaturSchutzFonds Brandenburg.

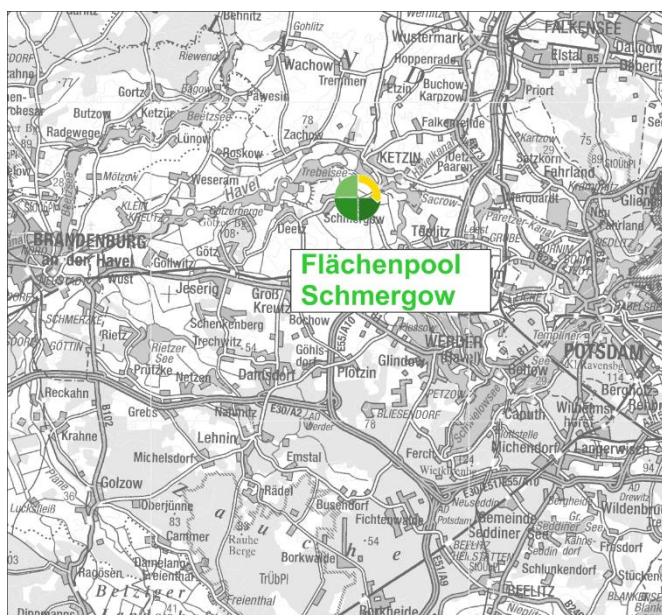




Abb. 1: Luftbild Pool Schmergow, 1. Bauabschnitt (Foto H. Rößling)

Auf den Flächen erfolgt eine extensive Grünlandnutzung. Gleichzeitig haben die Gebiete durch die Anlage von Senken sowie durch Pflanzmaßnahmen entlang der Wege und Gräben eine größere Strukturvielfalt erhalten.

Stand der Maßnahmenumsetzung

1. Bauabschnitt

Im Herbst 2005 sind für alle Flächen Nutzungsvereinbarungen mit dem Landnutzer getroffen worden, so dass die gesamte Fläche extensiv genutzt wird. Gleichzeitig sind die geplanten Senken angelegt worden.

Im Jahr 2006 wurden die im Poolkonzept vorgesehenen Hecken gepflanzt.

2. Bauabschnitt

Im Jahr 2007 wurden im 2. Bauabschnitt Senken als Habitate für den Kammmolch angelegt. Ein Teil dieser Maßnahme ist als Kompensationsmaßnahme für den Eingriff in ein anderes Kammmolch-Habitat vermittelt worden und genügt den in diesem Fall besonders strengen Anforderungen des europäischen Artenschutzes.

Bei einer Bauabnahme im November wurde die Maßnahme von den Naturschutzbehörden unter Beteiligung von Experten für diesen Habitat-Typ bzw. die entsprechenden Arten als sehr positiv bewertet.

Im Herbst 2008 wurde die Nutzfläche des 2. Bauabschnittes umgebrochen (Vormals Maisacker) und wieder angesät. Seit 01.01.2009 wird sie extensiv genutzt.



Abb. 2: Luftbild Pool Schmergow, 2. Bauabschnitt (Foto H. Rößling)

3. Bauabschnitt



Abb. 3 Pflanzung (Foto: A. Schöps, 13.05.2020)



Abb. 4 Senken (Foto: A. Schöps, 13.05.2020)

Ab Januar 2013 wurde eine weitere Maßnahmefläche mit ca. 39 ha eingerichtet, die neben der Umwandlung von Intensivacker in extensiv genutztes Grünland auch die Einrichtung von Senken und Randstreifen (Hecken und Gehölzinseln) beinhalten wird. Zur Einrichtung des Grünlandes wurde zum Teil autochtones Saatgut verwendet.

Im Winter 2014/2015 wurde mit der Pflanzung im 3. Bauabschnitt begonnen. Im Herbst 2015 sind dann drei Senken und zusätzliche Pflanzflächen eingerichtet worden

In allen Senken konnten 2017 rufende Rotbauchunken nachgewiesen werden.

Weiterführende Informationen können Sie bei Bedarf unter unten angegebener Adresse erhalten.

Die Daten und Angaben auf diesen Seiten sind urheberrechtlich geschützt. Die Beschreibungen, Grafiken und Fotos dürfen ohne unser Einverständnis von Dritten weder sinngemäß verwendet noch kopiert werden.